

# Schlecksel und Eierlikör für guten Zweck

Benefizaktion des Bühler Frauenbunds mit Gerlinde Kretschmann auf dem Adventsmarkt

**Bühl (sfk) – Eine gelungene Premiere legte der Bühler Frauenbund hin: Auf dem Adventsmarkt boten die Mitglieder kulinarische Köstlichkeiten an – und als prominente Zugpferd warb Ministerpräsidenten-Gattin Gerlinde Kretschmann für den guten Zweck.**

„Es ist eine wirklich gute Aktion“, sagte die Grünen-Landtagsabgeordnete Beate Böhlen. Sie hatte nach eigenen Angaben ihre persönlichen Kontakte spielen lassen, um das Projekt des Frauenbunds kräftig anzukurbeln. Privat sei sie mit Gerlinde Kretschmann befreundet, und so sei es für die Ehefrau von Winfried Kretschmann (Grüne) selbstverständlich gewesen, dass sie den Frauenbund bei der Benefizaktion auf dem Bühler Adventsmarkt unterstützt.

Die selbst gemachten Spezialitäten wurden für einen guten Zweck verkauft: Der Erlös soll dem Verein Pallium Bühl und dem Freundeskreis Palliativ Kinder Baden-Baden zugute kommen.

Eigens dafür reiste Gerlinde Kretschmann am Samstag mit dem Zug aus Sigmaringen an. Sie schwelgte in Erinnerungen: Ihren Vater hatte es im Zweiten Weltkrieg in den Schwarzwald verschlagen, wo er auf Bauernhöfen arbeitete. Er habe sich in die Region verliebt und sei unter anderem auch mit der Bühler Zwetschge in Berührung gekommen. „Von der hat er immer geschwärmt“, berichtete die „First Lady“. Ihr Vater habe sie als Kind häufig mit in den Schwarzwald genommen, deshalb sei ihr die Region vertraut. In absehbarer Zeit möchte sie Bühl wieder besuchen – und zwar dann, wenn Zwetschgenzeit ist, kündigte sie an.

Am Samstag ging es der ehemaligen Kommunalpolitikerin jedoch darum, Umsatz zu generieren. Gemeinsam mit Gabriele Gerber, Isolde Kintz (beide aus der Vorstandschaft des Frauenbunds), Petra Häringer (Vorsitzende des Frauenbunds) und Sabine Iding-Dihlmann (Vorsitzende des Freundeskreises Palliativ Kinder) pries sie die selbst gemachten Köstlich-



50 Gläser mit Zwetschenmarmelade gehen weg wie warme Semmeln: Gabriele Gerber, Isolde Kintz, Gerlinde Kretschmann und Petra Häringer (von links) sind zufrieden. Foto: Kopf



Oberbürgermeister Hubert Schnurr (Mitte) und Bürgermeister Wolfgang Jokerst signieren auf Wunsch das neue Bühler Jahrbuch. Foto: Stadt

keiten an. Zum Verkauf standen Eierlikör, Pralinen, Fruchtebrot und Zwetschenmarmelade sowie Senf aus eigener Produktion.

## Persönliche Widmungen

Die 50 Gläser mit Zwetschenmarmelade gingen weg wie warme Semmeln. Auch OB-Gattin Beatrix Schnurr hatte sich an der Aktion beteiligt und Schlecksel aus Bühls berühmter Frucht gekocht.

Gerlinde Kretschmann drückte den Gläsern noch ihren eigenen Stempel auf, in dem sie diese mit persönlichen Widmungen versah. Neben Kochbüchern und Rezeptkalendern wurde auch die Bio-

grafie von Winfried Kretschmann in Buchform feilgeboten. Oberbürgermeister Hubert Schnurr und Bürgermeister Wolfgang Jokerst, die das neue Bühler Jahrbuch vorstellten und auf Wunsch signierten, statten der kulinarischen Benefizaktion einen Besuch ab und hießen Gerlinde Kretschmann herzlich in der Zwetschenstadt willkommen.

Die Ehefrau des Ministerpräsidenten konnte nicht lange bleiben: Rund zwei Stunden später stieg sie wieder in den Zug, um nach Stuttgart zu reisen, wo sie ebenfalls eine Freiwilligen-Aktion begleitete. Der Bühler Frauenbund ist mit dem Benefizverkauf zufrieden; eine Wiederholung im nächsten Jahr sei nicht ausgeschlossen, sagen die Verantwortlichen.